

Seminarbeschreibung

Wir befinden uns am Ende eines fast dreißigtausendjährigen kosmischen Zyklus, und die kosmischen Energien heben sich auf ein neues Niveau. Die Erde nimmt uns Menschen als Teil ihrer Natur darin mit, und wir erleben deshalb in diesem kosmischen Augenblick einen großen Wandlungsdruck in der individuellen, gesellschaftlichen und sogar menschheitlichen Lebensgestaltung.

Ein Aspekt des steigenden kosmischen Energiepotentials und der damit einhergehenden neuen Frequenzspektren, in denen wir unser Leben in Zukunft gestalten können, ist die erleichterte Auflösung sich immer wieder neu aktivierender belastender Erfahrungsenergien, die wir aus den Begriffen Dramadreieck (Täter – Opfer – Retter - Identität), Transgenerationales Trauma, Karma-Schlaufe u.a.m. kennen. Jedem heutigen Lebenszustand liegt dabei ein entsprechender Spiegelzustand in der Lebenslinie zugrunde, und nur das Wissen um diese Spiegelzustände und die primäre Ursache, der Urgrund oder die ursprüngliche Inkarnationsentscheidung und ihre sich abspielenden Folgen lassen den tieferen Seelensinn hinter dem Drama oder Trauma erkennen, ermöglichen so den Ausstieg und damit die Rückgewinnung der ursprünglich in die Inkarnation investierten Kraft.

Die Aufstellungen werden von Almuth Becker-Wildenroth auf der Grundlage von 20 Jahren Erfahrung mit individueller Trauma-Lösungs- und Prozeßbegleitung sowie Aufstellungsarbeit in der Trauma-Therapie geleitet. Unter Einbeziehung eines neuen Blickes auf die allererste Ursache des Geschehens in der Lebenslinie und der altbewährten Homöopathie aus Frauke Czelinskis 'homöopathischem Bauchladen' sowie der liebevollen und mitfühlenden Verbundenheit aller Teilnehmer werden Rahmen, Begleitung und anleitende Impulse für die Selbstheilung der eigenen Täter-Opfer-Retter-Dynamik und der karmischen Auflösung von Trauma-Teufelskreisen in der eigenen Lebenslinie gegeben. Archetypische Muster werden sichtbar und aufgrund des neuen Wissens und in Übereinstimmung mit der eigenen Entwicklungsstufe auch lösbar. Ein tieferes Verständnis des eigenen Lebens und des gesellschaftlichen und sogar menschlichen Lebens auf der Erde kann neue Perspektiven und Handlungsoptionen eröffnen.

Das Seminar dient der Selbstfürsorge und bietet ein Feld für freiwilliges und eigenverantwortliches Lernen und Selbsterfahrung; Selbstheilung ist stets im Blick und kann erfolgen. Es geht andere Wege, als eine therapeutische Behandlung im klassischen Sinne es tut, und benötigt in manchen Fällen eine begleitete Nachsorge zur vollständigen Integration der gemachten Erfahrungen. Gegebenenfalls können bei vorhandenen, die Aufstellung beeinträchtigenden Blockaden wie z.B. alten Schocks entsprechende lösende Impulse gesetzt werden, um die Selbsterfahrung wieder davon zu befreien.

Die Teilnahme ist als Aufsteller mit eigenem Selbstheilungsanliegen, als Stellvertreter mit unterstützendem Liebesdienst für die Aufstellenden und als Beobachter zur Erforschung dieser grundlegenden Lebensdynamiken möglich.



Organisation

- Es gehen so viele Prozesse in Aufstellung, wie die Zeit und die Kraft der Gruppe ermöglichen (ca. 4-6 pro Tag). Da der sichere Rahmen und der Schutz der Aufstellenden in diesem sensiblen Feld im Vordergrund stehen, wird jede Arbeit bis zum selbsttragenden Abschluß geführt. Deshalb kann es verständlicherweise keine Garantie für eine erfolgende Eigenarbeit aller mit Aufstellung angemeldeten Teilnehmer geben. Das Leben entscheidet per Los über die Reihenfolge der Aufstellungen.
- Alle Teilnehmer werden gebeten Hausschuhe und eigene geschlossene Trinkgefäße für den Seminarraum mitzubringen.
- Übernachtungsgelegenheit bitte mit dem Veranstalter besprechen
- Die Teilnehmerzahl ist auf 14 bis 20 Menschen begrenzt.
- Ort: Versandlager SiriSana August-Borsig-Straße 13 78467 Konstanz
- Termin: 29. 30. November 2025 / 2 Tage (Sa/So) von 10 bis ca. 19 Uhr Anmeldeschluß 14. November 2025,
 - Bei Absage nach Anmeldeschluß wird darum gebeten, als Ausgleich von 150 € an den Veranstalter zu spenden.
- Der Teilnahmebeitrag setzt sich wie folgt zusammen:
 - o für das 2-Tages-Seminar 260 € inkl. Getränke (Wasser, Saft, Tee, Kaffee (Milch/Hafermilch)
 - o zzgl. für erfolgte eigene Aufstellungsarbeit eine Spende nach eigenem Vermögen (100 150 €).
 - o Verpflegungsbuffet an beiden Tagen
 - durch mitgebrachten vegetarischen oder veganen Beitrag der TN
 - vom Veranstalter organisiert und gesondert abgerechnet

Seminarleitung

Almuth Becker-Wildenroth und Frauke Czelinski

Information und Anmeldung

Almuth Becker-Wildenroth: 0179 7347403

abw@praxis-homoeopathie-freiburg.de